

24. Januar 2021

**14. Lukas-Sonntag**

*Des Blinden.*

*Unserer heiligen Mutter Xenii. Des heiligen Märtyrers Babylas.*

**Κυριακή ΙΔ' Λουκά**

*Τοῦ Τυφλοῦ.*

*Τῆς Ὁσίας Μητρός ἡμῶν Ἐένης. Τοῦ Ἁγίου Ἱερομάρτυρος Βαβύλα.*

**1. Antiphon (Ps 91,2.3.16 LXX)**

1. Gut ist es, dem Herrn zu danken, und Deinem Namen zu singen, Höchster.

*Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns! (und nach jedem Vers)*

2. Am Morgen Dein Erbarmen zu verkünden und in der Nacht Deine Wahrheit.

3. Dass der Herr, unser Gott, gerecht ist und kein Unrecht bei Ihm ist.

Ehre sei ..., jetzt und immerdar ...

**2. Antiphon (Ps 92,1.5 LXX)**

1. Der Herr ist König, bekleidet mit Hoheit; der Herr hat sich bekleidet und mit Macht umgürtet. *Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten auferstanden*

*die wir Dir singen: Alleluja! (und nach jedem Vers)*

2. Der Erdkreis ist fest gegründet, nie wird er wanken.

3. Deinem Haus, Herr, gebührt Heiligung für alle Zeiten.

Ehre sei ..., jetzt und immerdar ...

**Efhymnion**

O einziggeborener Sohn und Wort Gottes, Unsterblicher, der Du Dich um unseres Heiles willen herabgelassen hast, von der heiligen Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria Fleisch zu werden, der Du ohne Dich zu verändern Mensch geworden bist. Gekreuzigt, Christus Gott, hast Du durch den Tod den Tod zertreten. Einer der Heiligen Dreieinigkeit, gleich verherrlicht mit dem Vater und dem Heiligen Geiste, rette uns.

**3. Antiphon (Ps 94,1.2-3.4-5 LXX)**

1. Kommt lasst uns dem Herrn frohlocken und zujauchzen Gott, unserem Heil!

*Von der Höhe stiegst Du, \* Der Du voll Erbarmen bist, herab. \* Drei Tage lang warst Du im Grab, \* um uns von den Leiden zu befreien. \* Du unser Leben und unsere Auferstehung, \* Herr, Ehre sei Dir. (und nach jedem Vers)*

2. Lasst uns mit Lob Seinem Angesicht nahen und mit Psalmen ihm jauchzen, denn der Herr ist ein großer Gott, ein großer König über alle Erde.

3. In seiner Hand sind die Tiefen der Erde, sein sind die Gipfel der Berge. Sein ist das Meer, das er gemacht hat, das trockene Land, das seine Hände gebildet.

## NACH DEM EINZUG

### Apolytikia

#### 1. der Auferstehung (8. Ton)

Von der Höhe stiegst Du, \* Der Du voll Erbarmen bist, herab. \* Drei Tage lang warst Du im Grab, \* um uns von den Leiden zu befreien. \* Du unser Leben und unsere Auferstehung, \* Herr, Ehre sei Dir.

#### 2.a. des Kirchenpatrons

Die Gnade ist aufgestrahlt aus deinem Mund gleich einer Fackel \* und hat den Erdkreis erleuchtet; \* ohne Geiz hat sie für die Welt Schätze hinterlegt, \* die Höhe der Demut hat sie uns gezeigt. \* Wohl an denn, mit deinen Worten lehrend, \* Vater Johannes Chrysostomos, \* bitte das Wort Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

#### 2.b. der drei Hierarchen

Die drei größten Gestirne der dreisonnigen Gottheit, \* die den Erdkreis mit Strahlen göttlicher Lehren entzündeten, \* die honigfließenden Ströme der Weisheit, die die ganze Schöpfung mit Strömen der Gotteserkenntnis benetzten, \* Basilius den Großen und Gregor den Theologen \* zusammen mit dem berühmten Johannes, \* bei dem das Gesprochene goldene Rede war, \* sie lasst uns alle, die wir ihre Worte lieben, \* gemeinsam in Hymnen lobpreisen: \* denn sie bitten die Dreieinigkeit für uns allezeit.

#### Kontakion der Periode des Kirchenjahres

Die jungfräuliche Mutter hast Du in Deiner Geburt geheiligt \* und die Hände Simeons gesegnet, wie es geschehen sollte. \* Zuvorkommend hast Du auch uns nun errettet, Christus, Gott. \* Schenke ferner der menschlichen Gemeinschaft Frieden in Anfechtungen \* und stärke die Regierenden, \* die Du liebst, einzig Menschenfreundlicher.

---

## TRISAGION

---

**Prokimenon 1. Vers:** Legt Gelübde ab und erfüllt sie dem Herrn, unserem Gott. (Ps75,12a)

**Prokimenon 2. Vers:** Bekannt in Juda ist Gott, in Israel groß Sein Name. (Ps75,2)

## APOSTELLESUNG 1 Tim. 1,15-17

Lesung aus dem ersten Brief des hl. Apostels Paulus an Timotheus.  
Mein Sohn Timotheus, <sup>15</sup> das Wort ist glaubwürdig und wert, dass man es beherzigt: Christus Jesus ist in die Welt gekommen, um die Sünder zu retten. Von ihnen bin ich der erste. <sup>16</sup> Aber ich habe Erbarmen gefunden, damit Christus

Jesus an mir als erstem seine ganze Langmut beweisen konnte, zum Vorbild für alle, die in Zukunft an ihn glauben, um das ewige Leben zu erlangen. <sup>17</sup> Dem König der Ewigkeit, dem unvergänglichen, unsichtbaren, einzigen Gott, sei Ehre und Herrlichkeit in alle Ewigkeit. Amen.

## **E** VANGELIUM Lk. 18,35-43

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit <sup>35</sup> kam Jesus in die Nähe von Jericho, da saß ein Blinder an der Straße und bettelte. <sup>36</sup> Er hörte, dass viele Menschen vorbeigingen, und fragte: Was hat das zu bedeuten? <sup>37</sup> Man berichtete ihm: Jesus von Nazaret geht vorüber. <sup>38</sup> Da rief er: Jesus, Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! <sup>39</sup> Die Leute, die vorausgingen, befahlen ihm zu schweigen. Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! <sup>40</sup> Jesus blieb stehen und ließ ihn zu sich herführen. Als der Mann vor ihm stand, fragte ihn Jesus: <sup>41</sup> Was willst du, dass ich dir tue? Er antwortete: Herr, ich möchte sehen können. <sup>42</sup> Da sagte Jesus zu ihm: Sei sehend! Dein Glaube hat dich gerettet. <sup>43</sup> Im selben Augenblick konnte er sehen. Da pries er Gott und folgte Jesus nach. Und das ganze Volk, das dies gesehen hatte, lobte Gott.